



Einverständniserklärung zur Einbindung eines privaten Bestandsgeräts (iPad) in den Apple School Manager der Schulabteilung des Erzbistums Köln

Vor- und Zuname des/der Schüler/in: _____
Klasse: _____
Geburtsdatum: _____
Name und Ort der Schule: Erzb. St.-Ursula-Gymnasium Brühl, Kaiserstraße 22, 50321 Brühl
Serien-Nr. des einzubindenden iPads: _____

I. Datenschutzhinweise

1. Das datenschutzrechtliche Informationsblatt (Anlage) habe ich erhalten und stimme der Speicherung meiner Daten unter den dort aufgeführten Kriterien zu.
2. Die Geräte werden über ein zentrales Mobile Device Management (MDM) verwaltet und sind vorkonfiguriert. Das bedeutet, es sind Geräteeinstellungen und vorinstallierte Apps in einer Grundkonfiguration vorhanden. Der Schulträger behält sich gegenüber den Schülerinnen und Schülern vor, jederzeit Anpassungen der Tablet-Konfiguration vorzunehmen. Das MDM ermöglicht dem Administrator bzw. dem IT-Dienstleister folgende Gerätedaten einzusehen: Geräte-Name, Modell-Name und -Nummer, Seriennummer/MAC/IP, iOS-Version, Apps, Ladezustand, Speicher: gesamt und verfügbar, Datum der Installation. Auch kann er bei Verlust oder Diebstahl Ortungsdienste in Anspruch nehmen, um das iPad zu deaktivieren.
3. Auf die Bestimmungen des Katholischen Datenschutzgesetzes (KDG), seiner Durchführungsverordnung (KDG-DVO) sowie der Katholischen Datenschutzordnung Schule (KDO-Schule) und der Verordnung des Landes NRW über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO-DV I) sowie der Benutzerordnung für das schulische Netzwerk in der jeweils geltenden Fassung wird verwiesen.
4. Die Zugriffe auf Internet-Seiten werden im Schulnetz mit Datum und Uhrzeit, Fehlercode, Identifizierung des zugreifenden Rechners oder des Benutzers, Adresse der Seite, auf die zugegriffen wurde, Zahl der übertragenen Bytes, verwendete Software (Browser) sowie das eingesetzte Betriebssystem automatisiert protokolliert. Das Protokoll dient ausschließlich der Gewährleistung der Systemsicherheit, der Analyse und Korrektur von technischen Fehlern im System, der Optimierung des Netzes/der Systeme sowie zur statistischen Feststellung des Gesamtnutzungsvolumens und zur Verhinderung der missbräuchlichen Nutzung.

II. Nutzungsordnung für die Schüler:innen über die Nutzung des schulischen Internetzugangs über WLAN

1. Das St.-Ursula-Gymnasium betreibt einen Internetzugang über WLAN. Sie gestattet die Mitbenutzung des WLAN-Zugangs zum Internet, solange du dieser Schule angehörst. Die Mitbenutzung kostet dich nichts, kann dir aber jederzeit wieder untersagt werden, wenn du z.B. gegen diese Nutzungsordnung verstößt. Du darfst deinen Freunden oder Bekannten die Nutzung des WLANs über deine Geräte nicht gestatten und deine Zugangsdaten auch nicht weitergeben. Das ist auch in deinem Interesse, da du für alle Handlungen, die über deine Zugangsdaten vorgenommen werden, verantwortlich bist. Das St.-Ursula-Gymnasium ist jederzeit berechtigt, den Betrieb des WLANs ganz, teilweise oder zeitweise einzustellen, weitere Mitnutzer zuzulassen und den Zugang der berechtigten Personen ganz, teilweise oder zeitweise zu beschränken oder auszuschließen.

Das St.-Ursula-Gymnasium behält sich insbesondere vor, nach eigenem Ermessen und jederzeit den Zugang auf bestimmte Seiten oder Dienste über das WLAN zu sperren.

2. Sämtliche Zugangsdaten (Benutzername sowie Passwort) sind nur zu deinem persönlichen Gebrauch bestimmt und dürfen in keinem Fall an andere Personen weitergegeben werden. Du verpflichtest dich, deine Zugangsdaten geheim zu halten. Sollten andere Personen trotzdem auf irgendeine Weise Kenntnis von deinen Zugangsdaten erhalten haben, musst du die Verantwortlichen des St.-Ursula-Gymnasiums sofort hierüber informieren, sobald dir das bekannt wird. Das St.-Ursula-Gymnasium hat jederzeit das Recht, Zugangscodes zu ändern.

3. Du darfst das WLAN nur zu schulischen Zwecken nutzen.

4. Das St.-Ursula-Gymnasium weist dich darauf hin, dass der unter Nutzung des WLANs hergestellte Datenverkehr unverschlüsselt erfolgt. Die Daten können daher möglicherweise von Dritten eingesehen werden.

5. Du bist verpflichtet, bei Nutzung des WLANs das geltende Recht einzuhalten, insbesondere:

- das WLAN weder zum Abruf noch zur Verbreitung von sitten- oder rechtswidrigen Inhalten zu nutzen,
- keine urheberrechtlich geschützten Güter widerrechtlich vervielfältigen, verbreiten oder zugänglich zu machen,
- die geltenden Jugendschutzvorschriften zu beachten,
- keine belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalte zu versenden oder verbreiten,
- das WLAN nicht zur Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und / oder anderen Formen unzulässiger Werbung zu nutzen.

Erkennst du, dass eine solche Rechtsverletzung und / oder ein solcher Verstoß vorliegt oder droht, bist du verpflichtet, die Verantwortlichen des St.-Ursula-Gymnasiums auf diesen Umstand hinzuweisen.

6. Die Nutzung des WLAN durch die Benutzer wird durch die IT des St.-Ursula-Gymnasiums automatisch mit folgenden Daten dokumentiert: Nutzerkennung, Einlogdatum und -zeit, aufgerufene Internetdienste bzw. -seiten. Diese Daten werden nur für eine Dauer von maximal drei Monaten gespeichert. Danach erfolgt eine automatische Löschung. Eine Herausgabe deiner Daten an Dritte (z.B. Strafverfolgungsbehörden) erfolgt nur gemäß der geltenden Rechtslage. Wir, Das St.-Ursula-Gymnasium, brauchen diese Daten, um bei Rechtsverstößen über unseren Internetzugang die verursachende Person ermitteln zu lassen. Wir werden von uns aus keine anlasslose Prüfung oder systematische Auswertung dieser Daten vornehmen.

III. Erforderliche Voraussetzungen und Schritte

1. Die iPad-Generation darf in der Regel maximal eine Generation vor der durch die Schule angeschafften Geräte sein.
2. Das jeweils aktuelle Betriebssystem (iPadOS) muss installiert sein.
3. Die Aktivierungssperre (in der iCloud) muss zurückgesetzt sein.
4. Das Gerät darf sich aktuell nicht in einer anderen Verwaltung befinden.
5. Das Gerät ist zurückgesetzt und nicht wieder neu eingerichtet, d. h. es zeigt beim Einschalten nur die Begrüßung in diversen Sprachen an. (Einstellungen – Allgemein – iPad übertragen/ zurücksetzen - „Alle Inhalte und Einstellungen löschen“)
WICHTIG: Führen Sie vorher eine Sicherung der Daten durch. Ein „Backup“ kann nachher leider nicht vollständig eingespielt werden, sondern nur die Wiederherstellung einzelner Daten (wird ein Backup eingespielt, hebt das die Einbindung in der Schulverwaltung wieder auf und der Vorgang müsste wiederholt werden).
6. Eine evtl. vorhandene SIM-Karte ist zu entfernen.
7. Auf dem Gerät befindet sich ein Aufkleber mit Namen, Klasse und Anschrift.
8. Dem Gerät liegt diese Einverständniserklärung von dem/der Schüler/in und allen Erziehungsberechtigten unterschrieben bei.

IV. Erklärung des/der Schüler/in und der Erziehungsberechtigten

- Ich bin damit einverstanden, dass das Gerät mit der obigen Seriennummer in den Apple School Manager der Schulabteilung des Erzbistums Köln aufgenommen wird, damit ein unterrichtlicher Einsatz an einer Schule des Erzbistums Köln möglich ist.
- Ich erkläre hiermit, dass mir bewusst ist, dass durch die Aufnahme in den Apple School Manager der Schulabteilung des Erzbistums Köln alle Daten auf diesem Gerät gelöscht werden.
- Das Erzbistum Köln verpflichtet sich, auf unser/mein Verlangen hin, z.B. bei einem Schulwechsel, das Gerät wieder aus seiner Verwaltung zu entfernen.
- Die erforderlichen Voraussetzungen in Abschnitt III habe ich zur Kenntnis genommen und setze sie um.
- Die Datenschutzhinweise auf Seite 4 habe ich zur Kenntnis genommen. Mir ist klar, dass ich sie jederzeit auf der Homepage des St.-Ursula-Gymnasiums einsehen kann.
- *Nur im Falle eines Versands relevant: Das Gerät versende ich ‚bruchsicher‘ im Originalkarton oder einem entsprechenden, ‚gepolsterten‘ stabilen Karton und bin mir bewusst, dass andernfalls für Transportschäden, die durch unzureichende Sicherung eintreten, nicht gehaftet wird.*

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die vorstehenden Nutzungsbedingungen an und verpflichte mich zu deren Einhaltung.

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift des/der Schüler/in

Unterschriften der Erziehungsberechtigten

Datenschutzhinweise hinsichtlich Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß § 14 KDG im Rahmen der Leih- und Nutzungsvereinbarung für ein geliehenes oder elternfinanziertes schulverwaltetes Schüler-iPad zum schulischen Gebrauch

Diese Datenschutzhinweise beziehen sich auf diejenigen personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Aushändigung, der technischen Verwaltung während des Betriebs sowie der Nutzungsbeendigung z.B. durch Rückgabe des Endgerätes verarbeitet werden. Die Rechtsgrundlagen für Daten, die durch Nutzung des Gerätes während des schulischen Gebrauchs vor Allem per Eingabe durch den Betroffenen selbst entstehen, sind durch die Datenschutzhinweise in der Anlage 2 des Schulvertrages beschrieben.

1. **Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen, sowie ggf. den Vertreter:**
St.-Ursula-Gymnasium Brühl
Kaiserstraße 22
50321 Brühl

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:
Florian Leibold, OStD i.K.
2. **Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:**
Frank Chabrié, wupp.iT
Triebelsheide 45, 42111 Wuppertal
Tel: 0202 – 2712000, Mail: datenschutz@wupp.iT
3. **Zweck der Verarbeitung:**
Zwischen der Schule / dem Schulträger und den Schülern / Erziehungsberechtigten wird eine Leih- und Nutzungsvereinbarung für ein geliehenes bzw. eine Nutzungsvereinbarung für ein elternfinanziertes schulverwaltetes Schüler-iPad zum schulischen Gebrauch geschlossen. Darüber hinaus werden auf dem iPad APPs installiert, welche für die schulische Nutzung benötigt werden. Das Gerät wird im Mobile Device Management (MDM) für Installations-, Wartungs- und Löschfunktionen verwaltet. Für die Ortung und Löschung eines Gerätes z.B. bei Verlust sind auf dem Gerät die Ortungsfunktionen aktiviert.
4. **Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:**
Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen dieses Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, ist § 6 Abs 1 c des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG). Darüber hinaus wird für personenbezogene Daten, die zur technischen Verwaltung und zur Gewährleistung der IT-Sicherheit des Gerätes notwendig sind, das berechnete Interesse gemäß § 6 Abs 1 g KDG herangezogen.
5. **Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten:**
Folgende personenbezogenen Daten von Ihnen werden verarbeitet:
Stammdaten (Vor- und Zuname, Geburtsdatum)
Nutzungsdaten (z.B. IP-Adresse, installierte und genutzte Apps)
Positionsdaten
6. **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“ der unter 3 bereits dargestellt ist):**
Die Daten werden weitergegeben an:
 - a) Intern: St.-Ursula-Gymnasiums , IT-Administratoren, IT-Dienstleister, Schulträger Erzbistum Köln
 - b) Extern: es erfolgt keine Weitergabe an Dritte
7. **Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation:**
Eine Datenübermittlung in Drittländer ist nicht vorgesehen.
8. **Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer der personenbezogenen Daten:**
Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies erforderlich ist, um die Leih- bzw. Nutzungsvereinbarung durchführen zu können. Sie werden im Falle von Leihgeräten mit einer Frist von drei Monaten nach der ordnungsgemäßen Rückgabe des von der Schule geliehenen Gerätes gelöscht.
Bei elternfinanzierten Schüler-iPads werden die Geräte spätestens zwei Wochen nach Beendigung der Schulzeit bzw. Verlassen der Schule aus dem MDM gelöscht und stehen danach uneingeschränkt den Familien / Schülern zur Verfügung.
9. **Quelle der Daten:** Beim Betroffenen erhoben.
10. **Betroffenenrechte:**
Nach der KDG stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (§ 17 KDG).
 - Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 18 KDG).
 - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§ 19, § 20, §21 KDG).
 - Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (§ 22 KDG)

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Vorschriften dieses Gesetzes oder gegen andere Datenschutzvorschriften verstößt. Die Einhaltung des Dienstwegs ist dabei nicht erforderlich.

Angaben zur Datenschutzaufsicht:

Katholisches Datenschutzzentrum, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund,
Tel.: 0231/13 89 85-0 - Fax: 0231/13 89 85-22, E-Mail: info@kdsz.de Web: www.katholisches-datenschutzzentrum.de